

Ressort: Politik

Lindner: FDP würde Minderheitsregierung "konstruktiv begleiten"

Berlin, 29.10.2018, 01:00 Uhr

GDN - FDP-Chef Christian Lindner hat Bereitschaft signalisiert, eine von der Union geführte Minderheitsregierung zu unterstützen, sollte die Große Koalition zerbrechen. Falls diesen Fall "werden wir konstruktiv die Regierungsarbeit begleiten und die Handlungsfähigkeit des Landes sicherstellen", sagte Lindner den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagsausgaben).

"Anders als die Grünen haben wir auch der überwiegenden Zahl der Bundeswehrmandate zugestimmt." Einer Jamaika-Koalition aus Union, FDP und Grünen erteilte Lindner dagegen eine klare Absage. "Die FDP wird in keine Regierung eintreten, die von Frau Merkel geführt wird", sagte er. Außerdem hätten die Grünen "unverändert ein linkes Programm". Als liberale Partei habe die FDP "Probleme, linke Politik zu unterstützen". Ein neuer Aufbruch in Deutschland sei "in der jetzigen Konstellation mit Frau Merkel nicht möglich". Das Wahlergebnis in Hessen nannte Lindner ein weiteres Misstrauensvotum gegen CDU/CSU und SPD. "Der Stil und auch die Inhalte der Großen Koalition überzeugen ganz offensichtlich nicht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-114313/lindner-fdp-wuerde-minderheitsregierung-konstruktiv-begleiten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com